

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch

Luther, Martin

Tubing., 1630

Psalm 69

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)

seiner feinde zusil meissen/
 sampt ihrem Haarschedel/
 Die da fort fahren in ihrer
 sünde. Doch spricht der 2
 Herr: Ich will vnter den
 Seiten elliche helen / auß
 der tieffe des Meers / will
 ich elliche helen. Darumb 24
 wird dein fuß in der feinde
 blut gefeget werden / vnd
 deine hunde werden setz.
 Man sithet Gott / wie du ein 25
 her zeuchst / Wie du mein
 Gott vnd König einher
 zeuchst im züligthum. Die 26
 Senger gehen vorher / dar
 nach die Psilente vnter de
 Mägden die da rauhen. 10. 27
 bet Gott den Herrn in der
 versammlung für de Bruu
 Israel. Da herrset vnter 28
 inen der kleine Ben Jamin
 die Fürsten Juda mit yem
 haussen / die Fürsten Se
 bulon / die Fürsten Napht
 thali. Denn Gott hat ein 29
 Reich auf er idtet / dasselbe
 wollest du Gott vns stär
 den / denn es ist dein werck.
 Umb deines Lempels will 30
 zu Jerusalem / werden dir
 die Könige gesendet zu
 führen. Schilt das thier im 31
 rohr / die rotte der Ochsen
 vnter iren Kälbern / die da
 zutretten vmb gelts willt /
 er jersireuet die völder die
 da gem kriegen. Die Fürste 32
 auß Egypten werden kom
 men / Moerland wirdt sei
 ne hände außstreden zu
 Gott. Ihr Königreich auß 33
 erden singet Gott / lobhinet
 dem Herrn / Sel. Denn der 34
 da fahret im Himel allent
 halten von anbegin / sith
 er wird seinem Donner
 krafft geben. Seht Gott die 35

moht / seine Herrligkeit ist
 in Israel / vnd seine Macht
 in den völdern. Gott ist wun
 der sam in seinem Heilig
 thum / er ist Gott Israel /
 er wirdt dem voldt macht
 vnd krafft geben / Gelobet
 sey Gott.

Psalm. 69. Vveiffagung vom
 leiden Christi, vnd der Lu
 dea verwerfung.

Ein Psalm Davids / von
 den Rosen / vorzu
 singen.

Gott hilff mir / denn das
 wasser gehet mir bis an
 die Seel. Ich verfinde im
 tieff salam / da kein grund
 ist / ich bin im tieff wasser /
 vnd die Rut will mich er
 senken. Ich hab mich müde
 gesähen / Mein haß ist
 heisch / das Gesicht vergehet
 mir / Ich so lange muß har
 re auf mein Gott. Die mich
 ohn vrsach hassen / der ich
 mehr denn ich haar auf dem
 Haupt habe. Die mir von
 bilid seind sind / vnd mich
 verderben / sind mächtig
 ich muß behahlen das ich
 nit geraubt habe. Gott du
 weißest meine thorbheit / vñ
 meine schulde sind dir nit
 verborgen. Laß nit zu schan
 den werden an mir die dein
 haben / Herr Herr Bebooth
 laß nit schamot werden an
 mir die dich suchen Gott Is
 rael. Denn vmb deinet wil
 len trage ich schmach / mein
 angesicht ist voller schande.
 Ich bin fremdd wordt / mein
 nen Brüdern / vnd vnbe
 kannt meiner mütter kin
 odern. Denn ich eifere mich
 schier zu tode vñ deinhauß
 vñ die schmach dore die dich
 suchen

Ich mehen / fallen auß mich.
 1 Brnd ich weine vnd faste
 bitterlich / vnd man spottet
 mein dazu. Ich hab einen
 2 Sack angezogen / aber sie
 treiben das gespött drauß.
 Die im Thor sitzen / wäsiß
 3 von mir / vnd in den Zeben
 singel man von mir. Ich a
 4 her bete Herr zu dir zur an-
 genemen zeit / Gott durch
 deine grosse Güte / erhö-
 re mich mit deiner treue hülff-
 se. Errette mich auß dem to
 5 dz ich nit versünd / das ich
 erretet werde von meinen
 hassen / vnd auß dem tief-
 sen wasser. Daß mich die
 6 Wasser kuth nicht erseuffe
 vñ die tieffe nit verschlun-
 ge / vnd das loch der grun-
 den nit über mir zusammen
 gehe. Erhöre mich HERR
 7 deñ deine gütte ist erlößlich
 wende dich zu mir / mach
 deiner grossen barmhertzigkeit
 8 Brnd verbirge dein ange-
 sichte nit für deinem knech-
 te / deñ mir ist angst / erhö-
 re mich eilend. Mach dich
 9 zu meiner Seele vñ erlöse
 sie / erlöse mich vmb mei-
 ner feinde willen. Du weis-
 10 sest meines dmad / swand
 vnd swam / meine Widers-
 sacher sind alle für dir. Die
 11 Schwad bricht mir mein
 hertz / vnd trändet mich / ich
 warke ob jemand / jammer-
 tet / aber da ist niemand / vñ
 auß Lyöfste / aber ich finde
 keine. Vñ sie gehen mir Gal-
 12 ten zu essen / vnd eßig zu
 trincken / in meinem gros-
 sen durst. Ihr Lisd müße
 13 sár jnen zum strich werde
 zur vergeltung vnd zu ei-
 ner Falle. Ihre augen müßen
 14 anstarr werden / dz sie nit se-

hen / vnd irezenden las
 15 mer wanden. Geuß deine
 vngnade auff sie / vnd dein
 grümliger zorn ergreiffe sie.
 16 Ihr Wohnun / müße wüste
 werden / vnd sen niemand
 der in ihren Hütten wohne.
 17 Denn sie verfolgen den du
 geschlagen hast / vnd zühm-
 dz du die deinen iibel id las-
 18 gest. Laß sie inn eine Sunde
 über die andern fallen / daß
 sie nicht kommen zu deiner
 19 Gerechtigkeit. Tilge sie auß
 dem Buch der Lebendigen
 daß sie mit den Gerechten
 nicht angeschriben werden.
 20 Ich aber bin eilend / vñ mir
 ist wehe / Gott deine hülff
 21 schüße mich. Ich will den
 Namen Gottes loben mit
 einem Lied / vnd will in hoch-
 22 zehren mit dant. Das wird
 dem Herrn kaß gefallen deñ
 ein Tarr / der hornen vnd
 23 klauen bat. Die essenden se-
 hen vnd freuen sich / vñ die
 24 Gott loben / danen wird dz
 Herz leben. Denn der Herr
 25 höret die armen / vnd ver-
 achtet seine gefangene nit.
 26 Es lobe ihn Himmel / Er-
 den vnd Meer / vnd alles
 27 daß sich drinnen reget. Deñ
 Gott wird Zion helfen vnd
 die Städte Juda bauen / di-
 man daselbs wohne / vnd
 28 sie festige. Brnd der Same
 seiner Knechte werden sie
 ererben / vnd die feinen na-
 men lieben / werden drin-
 nen bleiben.

Psal 70. Anrufung vnd trost
 gürtlicher hülffe.

1 Ein psalm Davids / vorju-
 sungen zum gedächtniß.
 2 Alle Gott mich zu erret-
 ten / Herr mir zu helfen. Es

Es wird die
 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200.